

6. Klasse aus Gottenheim

Ein richtungweisendes Beispiel erarbeiteten der Lehramtsanwärter Matthias Weyand und der Klassenlehrer Peter Siebold im Fach Deutsch der Grund- und Hauptschule Gottenheim. Matthias Weyand hatte bereits im letzten Jahr mit der jetzigen Klasse 6 ein Hörspielprojekt durchgeführt. Die Schüler setzten sich mit dem Thema „Wer am Besten reimt, wird Bürgermeister von Schilda“ auseinander. Da die Schüler davon begeistert waren, brannte sie auf eine Fortsetzung im neuen Schuljahr. Schnell wurden sie sich einig, im projektorientierten Deutschunterricht ein eigenes Drehbuch zu einem Film zu schreiben. Da war Kreativität angesagt und gewünscht. Der Anfang dazu wurde bei einer Übernachtung in der Schule im Dezember 2007 gelegt. Eine Ideenbörse brachte reichlich Ergebnisse. Nun begann die Arbeit des Kreativen Schreibens im wöchentlichen Deutschunterricht. Dafür standen dem motivierten Lehramtsanwärter und seinen Schülern 4 Wochenstunden zur Verfügung. Alle verwendeten

Unterrichtsmaterialien dabei entwickelte Matthias Weyand selbst. Den Schülern demonstrierte er verschiedene Spannungselemente und gab ihnen Anleitungen zum Schreiben der Dialoge. Dabei bescheinigte er ihnen Durchhaltevermögen und Kreativität. So erarbeiteten die Schüler das Drehbuch zu einem „kleinen“ Kriminalfall. In der Sparkasse Gottenheim wird bei einem Überfall Geld erbeutet. Leider vertauscht der Dieb in der Bäckerei seine Beutetasche mit der eines Gottenheimer Lehrer. Am Schluss siegt jedoch die Gerechtigkeit und die Beute kommt zu ihrem rechtmäßigen Besitzer. Die Filmaufführung erzeugte nicht nur beim Klassenlehrer Peter Siebold, seinem Lehramtsanwärter Matthias Weyand und den Schülern viel Freude. Dem Lehramtsanwärter ist zu wünschen, dass eine seiner vier Bewerbungen um eine Stelle im Schuldienst für das nächste Schuljahr Früchte trägt. (rh)

Rebland 27.2.08

Möchtet Ihr auch Eure Klasse im RK vorstellen? Ruft einfach an! Telefon 076 31 / 36 37 -32



Beim Anfertigen eines eigenen Drehbuches: Schina Bösch, Stefanie Butz, Jennifer Heß, Kuchtrim Kroni, Jonas Eschbuch und Sabrina Herrmann (von links).

Foto: rh